

# Part of the Crowd – Rock aus dem Rheinland

Kontakt:

Joachim Langbein, [booking@part-of-the-crowd.de](mailto:booking@part-of-the-crowd.de), 0176 22231563



## Part of the Crowd – Presseinformation

Manche nennen sie „AC/DC vom Rhein“. Ein Titel, den die vier jungen Rockmusiker Martin Siemes, Janik Langbein, Linus Grün und Johannes „Merte“ Mertesacker von *Part of the Crowd* als Ehrentitel verstehen und gerne annehmen. „Man merkt beim ein- oder anderen Song schon, dass wir alle sehr gerne AC/DC hören“ sagt der Sänger und Gitarrist, Martin Siemes mit einem Augenzwinkern, „insofern ist das ok, wobei wir schon wissen, wo wir stehen und dass der Vergleich eigentlich nicht zulässig ist.“

Der Bandnamen *Part of the Crowd* entstand bei "Rock am Ring" „Wenn du an 3 Tagen 30-40 Bands erlebst merkst du sehr schnell, warum dich die eine im wahrsten Sinne des Wortes mehr anspricht, als die andere“, sagt der Gitarrist, Janik Langbein. „Die Kommunikation zwischen Band und Publikum macht den Unterschied! Wenn du als Musiker nicht selbst Teil der Zuschauer bist, wirst du nie eine Verbindung herstellen können.“ Der Name *Part of the Crowd*, war geboren.

Der Name passt auch zum Motto der Band: Spaß haben, ausrasten, mitreißen und zusammen feiern. "Wir haben einfach Freude an unserer Musik und versuchen, unser Publikum mit dieser Begeisterung anzustecken", sagt Martin Siemes. Und das kommt an: Bislang ist es Part of the Crowd jedes Mal gelungen, ihr junges und älteres Publikum mit selbstgeschriebenen straighten Rock-Songs und einer einzigartigen Bühnen-Show zu überzeugen.

Wer die Band kennen lernen will, muss sie live erleben, denn ihre Musik lebt von ihrer Show und ihre Show lebt von der Musik.

Ihren Sound beschreiben *Part of the Crowd* als "hart, wuchtig und kompromisslos, aber immer optimistisch und melodisch."

Schon das erste Jahr der Band war intensiv und erfolgreich. Von den insgesamt 10 Shows im Gründungsjahr stechen die Auftritte auf der Insel Grafenwerth bei Rhein in Flammen und der Band Contest „Rock On“, bei dem die junge Band gegen etablierte Mitbewerber direkt einen Podestplatz erreichen konnte, besonders hervor.

Dann waren da noch die Arbeiten an den Songs für die Demo CD. „Es hat wahnsinnig viel Spaß gemacht mit Oliver „Whitey“ Weiskopf von Stonehenge Production an unseren Songs zu arbeiten, entsprechend stolz sind wir auf das Ergebnis“ berichtet Martin Siemes, über die Studioarbeit. „Uns war klar, dass nach dem Abitur erst einmal, jeder seine Sachen macht und durch die Welt reist, das haben wir ja in unserem Song „Roadrunner“ genau so beschrieben. Um so wichtiger war es für uns, dass wir vorher noch die Aufnahmen einspielen“ ergänzt Janik Langbein.

Nach den Aufnahmen folgte dann die angekündigte Kreativpause. Aber auch danach konnte die Band ihren Erfolgskurs fortsetzen. Im Sommer 2015 spielte *Part of the Crowd* neben verschiedenen Club-Gigs das „Stadteichfestival“ in Wittichenau (Lausitz) und „Rock am Teich“ in Hürth. Parallel dazu wurden neue Songs aufgenommen.

2016 startete mit Auftritten im Kölner Underground und der Show im Boxring im Bad Honnefer Kursaal. Im Sommer standen dann wieder Festivalauftritte und einige Club-Gigs an. Im Herbst 2016 begannen die Aufnahmen der Songs für das in 2017 erscheinende Album „Time Machine“

Unter den drei Auftritten der Kurztournee im Januar war der erste internationale Gig in Holland besonders aufregend. Es folgten weitere Shows im Rheinland und in Münster. Der bisherige Höhepunkt 2017 war die Release Party von „Time Machine“ im Rahmen des Inselfests zu Rhein in Flammen auf der Insel Grafenwerth in Bad Honnef.

Auf [www.part-of-the-crowd.de](http://www.part-of-the-crowd.de) gibt es Soundsplitter zum Probehören. Außerdem finden sich dort die Links zu facebook, soundcloud und zum YouTube Kanal von *Part of the Crowd*.